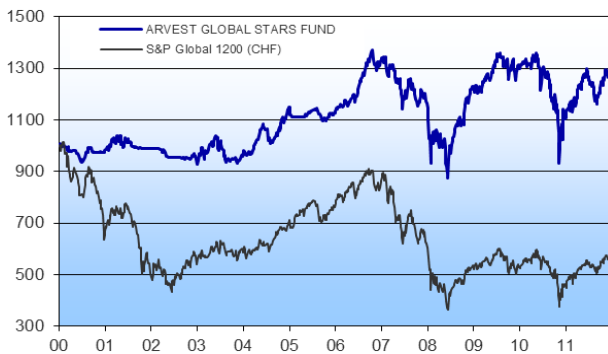




Der globale Aktienfonds mit aktiver Verwaltung

Performance 04.10.00 bis 28.09.12 in CHF



Allgemeines Marktumfeld

Obwohl der Börsentrend im abgelaufenen Quartal nach oben zeigte, war die Entwicklung angesichts der realwirtschaftlichen Rahmenbedingungen insgesamt recht volatil. Die Abwärtsbewegung der Weltwirtschaft, angeführt von Europa, hat im abgelaufenen Quartal insgesamt zugenommen. Diese Abkühlung ist nicht mit den phasenhaften Entwicklungen innerhalb eines klassischen Wirtschaftszyklus zu erklären. Sie hängt vielmehr mit den Unsicherheiten bei Investoren und Konsumenten zusammen, die sich während unsicherer Zeiten typischerweise zurückhaltend positionieren. Im südeuropäischen Wirtschaftsraum dagegen bleibt den Konsumenten aufgrund sinkender Einkommen gar keine andere Wahl als den Konsum einzuschränken. Europa befindet sich daher trotz einiger guter Zahlen aus Nordeuropa unterm Strich in einer Kontraktionsphase, was auch in den Indikatoren zum Konsumentenvertrauen und Geschäftskli-

ma zum Ausdruck kommt. Die EZB-Entscheidung zu einem unbegrenzten Ankauf von Staatsanleihen kriselnder Euro-Staaten wird zwar helfen die Refinanzierungskosten der betroffenen Länder zu senken. Die Rezession selbst wird sie jedoch nicht verhindern. Auch die USA befinden sich in einer industriellen Wachstumsschwäche. Doch Konsum- und Arbeitsmarktindikatoren deuten auf keine starke Verschlechterung hin, weswegen eine Rezession weniger wahrscheinlich ist als in Europa. Zudem mehren sich die Anzeichen dafür, dass sich der US-Immobilienmarkt weiter

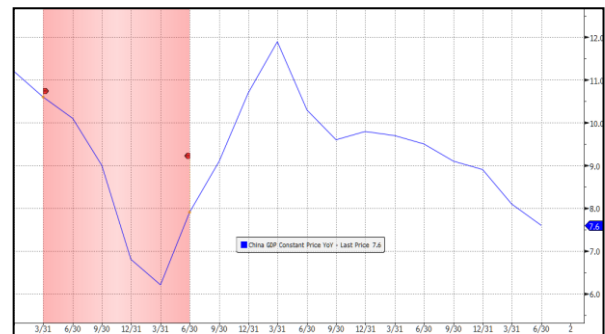


Chart: China GDP YoY über die letzten 5 Jahre.

stabilisiert. Auch China (siehe Chart oben) kann sich der weltweiten Wirtschaftsabkühlung erwartungsgemäss nicht entziehen, da hierzu eine stärkere Binnenmarktorientierung erforderlich wäre.

Rückblick Fonds

Ratchaburi Electricity ist Thailands grösster Stromproduzent. Die Gesellschaft wurde im März 2000 teilprivatisiert, wobei die staatliche Electricity Generating Authority of Thailand (E-GAT) mit einem Aktienanteil von 45% weiterhin

dominant präsent ist. Das Unternehmen wurde bereits vor mehreren Jahren ins ARVEST-Anlageuniversum aufgenommen. Die Bestände, die ich im Oktober 2011 wegen des defensiven Charakters des Unternehmens (Strommarkt in Thailand ist reguliert) und der attraktiven Dividendenrendite aufbaute, konnte ich nach einer Haltedauer von neun Monaten mit einer Gesamttrendite (Kursgewinn + Dividende + Währungsgewinn) von über 20% wieder veräussern.

Neu habe ich im abgelaufenen Quartal Aktien von **Newcrest Mining** erworben. Newcrest Mining ist das grösste australische Goldunternehmen mit Sitz in Melbourne und beschäftigt rund 5100 Mitarbeitende. In das fundamental gesunde Unternehmen investierte ich nicht nur wegen der interessanten Minen mit verhältnismässig niedrigen Förderkosten, sondern auch weil die Aktie auf Basis diverser Bewertungsmaassstäbe recht günstig war. Seit dem Erwerb im Juli stieg der Aktienkurs um rund 30%.

Des Weiteren wurde innerhalb des Japan-Exposures ein Switch vorgenommen. Während das Bauunternehmen **Obayashi** wegen langfristig als unsicher eingeschätzter Wachstumschancen verkauft wurde, wurden neu Aktien vom japanischen Glashersteller **Asahi Glass** erworben.

Für das abgelaufene Quartal weist der Fonds einen Wertzuwachs von 4.2% auf. Der Vergleichsindex, der S&P 1200, performte im gleichen Zeitraum mit 5.2% etwas besser. Seit Lancierung weist der ARVEST Global Stars Fund weiterhin eine um 71.1% bessere Performance auf.

Ausblick

Die makroökonomischen Daten der letzten Monate wecken momentan wenig Zuversicht in die konjunkturelle Entwicklung. Das Augenmerk ist jedoch seit geraumer Zeit stark auf die geldpolitischen Entscheide der Zentralbanken – allen voran auf die EZB – gerichtet. Sollte es der EZB gelingen, die Krise in Europa nachhaltig einzudämmen, könnte sich das wirtschaftliche Klima

weltweit wieder spürbar verbessern. Damit würden die Chancen steigen, dass die Weltwirtschaft auf einem zumindest moderaten Wachstumspfad gehalten werden kann. Beim ARVEST-Anlagekomitee überwiegen die optimistischen Erwartungen, weswegen in Bezug auf die Vermögensallokation beschlossen wurde, das Aktienengagement antizyklisch zu erhöhen.

Im Auftrag des Anlagekomitees
Beyzade Han, MBA
Fondsmanager

Die 10 grössten Aktienpositionen (in % des Gesamtfondsvermögens)

1.	Novartis	4.3%
2.	Toyota Motor Corp.	4.0%
3.	Lukoil Oil Company	3.7%
4.	Nong Shim	3.4%
5.	Walgreen	3.3%
6.	GD Electric Power	3.3%
7.	China Mobile	3.1%
8.	Total	3.0%
9.	Vallourec	3.0%
10.	Gazprom	3.0%
Total 10 grösste Positionen		34.1%

Kennzahlen ARVEST Global Stars Fund

Inventarwert pro Anteil:	CHF 1'192.34 (28.09.12)
Fondsvermögen:	CHF 40.4 Mio. (28.09.12)
Valoren-Nr.:	1'125'057
Fondsdomizil:	Schweiz
Fondsleitung:	ARVEST Funds AG
Depotbank:	ARVEST Privatbank AG
Rechnungswährung:	CHF (Schweizer Franken)
Ausgabe/Rücknahme:	An jedem Bankwerktag
Verwaltungsgebühren:	1.2% p.a.
Gewinnbeteiligung:	10% des jährlichen Nettovermögenszuwachses. Allfällige Verluste müssen zuerst kompensiert sein, bevor eine Gewinnbeteiligung wieder erhoben werden kann.
Depotgebühren:	0.15% p.a.
Ausgabekommission:	max. 5%
Nebenkosten:	0.5% bei Rücknahme (zu Gunsten Fonds)
Rücknahmekommission:	Keine
Vertrieb:	Vertrieb nur in der Schweiz

ARVEST Funds AG

Churerstrasse 82 CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 (0)55 415 65 90 Fax +41 (0)55 415 65 99
funds@arvest.ch www.arvest.ch